Jahresbericht 2010

80 Jahre Genossenschaft Migros Basel



Im Scheinwerfer: das Geschäftsjahr 2010

Die gesamte Crew der Migros Basel hat im 2010 alles daran gesetzt, dass die Erfolgsgeschichte auch im 80. Jahr ihres Bestehens fortgeschrieben wird. Markante Faktoren, die leider weder beeinflussbar noch berauschend waren, beherrschten die Bühne. Als Momentaufnahme rücken wir hier nun Zahlen, Fakten, Bilder und Kurzberichte ins Rampenlicht. Sie zeigen auf, wie viel Positives mit Weitsicht, Kundenorientierung und Leistungsbereitschaft erreicht werden kann.





Wie vor 80 Jahren: zum Erfolg gekämpft

Als Gottlieb Duttweiler vor 80 Jahren auf dem Dreispitz die erste Basler Zweigniederlassung einrichtete, zeigte er grosse Weitsicht. Heute steht auf diesem Areal das Flaggschiff der Migros Basel, der MParc Dreispitz. Damals blies «Dutti» in Basel von Regierung und anderen Seiten ein rauher Wind entgegen. Heute sind es Minusteuerung und Wechselkurse. Doch es ist wie vor 80 Jahren: Die Migros Basel setzt sich durch und bleibt unter dem Strich erfolgreich.

Konsequente Ausrichtung am Kundennutzen

Der MParc Dreispitz ist heute unser Flaggschiff. Einhergehend mit dem freiwilligen Gesamtumbau zugunsten der Erhöhung der Erdbebensicherheit sind sämtliche Bedarfswelten noch kundenfreundlicher und einladender konzipiert worden. Was in der «Stücki» mit dem Migros-Ladenbaukonzept 2010 begann, ist von uns weiterentwickelt und in den Non- und Near-Food-sowie allen Fachmarkt-Bereichen umgesetzt worden. Diese sicht- und erlebbaren Erneuerungen machen den MParc Dreispitz zum beliebtesten Einkaufsort. Das neue Konzept wird nun sukzessive für unsere weiteren Verkaufsstellen in angepasster Weise adaptiert.

Wir bieten eindeutig mehr fürs Geld

Wir sind in allen Bereichen bestrebt, der Kundschaft jeden Tag echte Mehrwerte zu bieten. Dazu gehören einladend helle und klar strukturierte Läden mit einem Marktplatz an erlesenen Frischeprodukten und einem Vollsortiment an Qualitätswaren zum besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Zusammen mit hoher Kundenfreundlichkeit und einem nachhaltigen Handeln in allen Tätigkeitsbereichen machen wir die Kernwerte der Migros erlebbar. Damit festigen wir unsere Position als Unternehmen, das nachweislich in der Bevölkerung das grösste Vertrauen geniesst, das beste Preis-Leistungs-Verhältnis anbietet und der nachhaltigste Detailhändler Europas ist.

Starke Minusteuerung und harter Franken schmälern Umsatz, doch nicht den Erfolg

Bedingt durch eine Minusteuerung aufs gesamte Sortiment von durchschnittlich 2,9 Prozent und einen starken Franken erzielten wir in unserem Wirtschaftsgebiet einen um 2,1 Prozent geringeren Umsatz. Da Umsatz nur eine der Messgrössen

ist, verzeichnen wir dank fokussierten Strategieentscheiden per Saldo dennoch ein erfreuliches Geschäftsergebnis mit einem realen Wachstum von 0,8 Prozent.

Strategische und operative Weitsicht gefragt

Um im stetig zunehmenden Wettbewerb, der im Dreiland am Oberrhein herrscht, zu bestehen, sind strategische und operative Weitsicht gefragt. Umsatz ist nur eine Grösse. Wichtiger sind Deckungsbeiträge und der Abbau von Fremdkapital im Hinblick auf einen anzunehmenden Zinsanstieg. Weitsichtige Investitionen in bestehende Standorte durch Revitalisierungen oder durch Neubauten sind wichtige Erfolgsfaktoren für gute mittel- wie langfristige Zukunftsperspektiven. Dazu zählen auch der unschlagbare Migros-Preis-Leistungs-Mix, ein striktes Kostenmanagement, die nachhaltig wirkende Führungsqualität auf allen Kaderstufen und natürlich engagierte Mitarbeitende.



Handel ist Wandel: Unsere Investitionen von heute sind unser Kapital von morgen

Im Jahr 2010 haben wir in unsere Standorte gut 32 Millionen Schweizer Franken investiert. Dabei bildeten die Arbeiten rund um die Erdbebensicherheit und die Revitalisierung des MParc Dreispitz den Schwerpunkt. Im 2011 sind weitere 40 Millionen an Investitionen geplant. Im Vordergrund steht die komplette Sanierung und Revitalisierung des MMM Paradies in Allschwil. In Pruntrut und Sissach sollen ferner neue Standorte bezogen, respektive gebaut werden, die den heute geltenden Ansprüchen unserer Kundschaft vollends gerecht werden. Bei allen unseren Investitionen steht die Ökologie und damit die Nachhaltigkeit zentral im Vordergrund.

Der geplante Neubau am fast 30-jährigen Standort in Oberwil wird leider durch Einsprache des VCS auf kostspielige Weise verzögert. In diesem Projekt müssen wir auf den Rechtsstaat vertrauen, der per Gericht die strengen, kantonalen Auflagen und Vorschriften für derartige Bauten, den Willen des Oberwiler Souveräns und die Genehmigung von Ämtern sowie Regierung als rechtmässig beurteilen sollte.

Kundschaft und Mitarbeitenden gebührt Dank für Vertrauen, Treue und Einsatz

Unsere Kundschaft und unsere Mitarbeitenden konnten aus Anlass des 80-jährigen Bestehens der Migros Basel mitfeiern. Die Kundinnen und Kunden profitierten am Jubiläumstag von stolzen 15 Prozent Rabatt aufs gesamte Sortiment. Aber auch die Mitarbeitenden durften zuvor ein schönes Fest geniessen. Wir sind uns alle bewusst, dass wir ohne das grosse Vertrauen und die Einkaufstreue unserer Kundinnen und Kunden sowie den motivierten Einsatz unserer engagierten Mitarbeitenden heute wohl kaum so solide dastehen würden, geschweige denn die Herausforderungen der Zukunft meistern könnten. Deshalb gebührt Ihnen allen unser aufrichtiger Dank.

Münchenstein, im März 2011

Dr. Rudolf Grüninger
Präsident der Verwaltung

Werner Krättli
Geschäftsleiter



Genossenschaftsrat wirkt aktiv mit

Ordnungsgemäss tagte der aus einer Mehrheit von Frauen bestehende Genossenschaftsrat im Geschäftsjahr 2010 an vier vom Ratsbüro vorbereiteten Sitzungen. Zu den Aufgabenschwerpunkten zählen die Abnahme von Jahresrechnung und Jahresbericht, die Beurteilung der Unterstützungsanträge der Kommission für soziale und kulturelle Aktionen und der statutarisch verankerte, wichtige Informationsaustausch mit der Verwaltung und der Geschäftsleitung.

Der Rat heisst die Reglementsanpassung bei der Pensionskasse klar gut

Nach intensiver Vernehmlassung und Diskussion heisst der seit der Gründung bewusst mehrheitlich aus Konsumentinnen bestehende Rat die Reglementsanpassung bei der Pensionskasse analog allen anderen Genossenschaften deutlich gut. Ein weitsichtiger Entscheid, werden doch damit die ausgezeichneten Rentenleistungen im Leistungsprimat für die Zukunft gesichert.

Praxisbezogene Referate interessieren

Oskar Sager, Leiter Marketing in der Generaldirektion MGB, referierte praxisbezogen über «Migros – ein M besser», Dieter Berninghaus, Leiter Handel in der Generaldirektion MBG, zeigte auf, warum die Genossenschaft als Unternehmensform auch in der Zukunft ein Erfolgsmodell sein kann, und Frau Ursula Nold erklärte ihre Aufgabe als Präsidentin der MGB-Delegiertenversammlung.

Realität soll hautnah miterlebt werden

Der Besuch von zwei Migros-Industriebetrieben zeigte den Ratsmitgliedern sehr praxisnah, was mit bester Schweizer Milch alles Feines produziert wird und wie hoch die Qualitäts- sowie Hygieneanforderungen sind. Am Ratsausflug ist zuerst ELSA, der Milchverarbeitungsbetrieb der Migros in Estavayer-le-Lac, und danach Mifroma, die Spezialistin für Einkauf, Reifung und Verpackung von Käse, besichtigt worden.

Engagierten Ratsmitgliedern gebührt Dank

Unter perfekter Leitung des Präsidiums arbeiten alle Mitglieder des Rats in den Sitzungen und die Chargentragenden (Delegierte MGB, Ratsbüro, Kulturkommission) engagiert mit. Für ihre aktive, wichtige Arbeit und die geforderte kritische, doch stets angenehme und konstruktive Zusammenarbeit danken Verwaltung und Geschäftsleitung allen recht herzlich.

Mehr Bio sowie Frische aus der Region

Das massiv ausgebaute Bio-Angebot sowie unser grosses Produktesortiment «Aus der Region. Für die Region.» begeistert unsere Kundschaft. Überhaupt wird unsere Qualität im Frische-, Lebensmittel-, Near- und Non-Food-Bereich geschätzt, sparen die Kundinnen und Kunden dank bestem Preis-Leistungs-Verhältnis nachweislich Bares. Und dies bei vornehmlich in der Schweiz produzierten Gütern. Es ist einfach eine Tatsache, dass, wo Migros drauf steht, Mehrwert drin ist.



Neuer MParc Dreispitz ist Vorzeigeobjekt

Im Jahr 2010 ist der MParc Dreispitz auf freiwilliger Basis erdbebensicherer gemacht worden. Um diese Sicherheit in Zukunft zu gewährleisten, waren massive Bauarbeiten an den drei miteinander verbundenen Gebäudeteilen notwendig. Aufgrund dieser Tatsache sind gleichzeitig auch alle Verkaufsbereiche revitalisiert und neu strukturiert worden, damit sie in kundenfreundlichster Weise den heutigen Einkaufsbedürfnissen entsprechen. So wie sich heute der Supermarkt, von der Frische bis zu den Non-Food-Bereichen, präsentiert, gilt er bei der Migros Basel als Vorzeigeobjekt. Das Migros-Ladenkonzept 2010, das letztes Jahr in der Migros Stücki auf der grössten und im Migros Lutzert auf der kleinsten Ladenfläche umgesetzt wurde, ist von uns nochmals überarbeitet und im MParc auf alle Bedarfswelten ausgedehnt worden. Die Reaktionen der Kundinnen und Kunden sind derart positiv, dass dieses Ladenkonzept nun sukzessive für weitere Filialstandorte adaptiert wird, die revitalisiert oder gar neu gebaut werden.

Kommt bestens an: unsere Bio-Offensive

Schon seit 1995 verkaufen wir Bio-Produkte. Diese müssen strengste Kriterien erfüllen, schliesslich garantiert dieses Label ökologisch nachhaltige Landwirtschaft, modernen Tierschutz und intakte Umwelt. Gesunde Ernährung durch Bio-Produkte, die für Natur pur stehen, ist in unserer Region kaum ein Trend, eher ein Boom. Mit dem grossen, offensiven Bio-Ausbau in diesem Jahr konnten wir einen markanten Umsatzzuwachs im zweistelligen Prozentbereich verzeichnen. Unsere Genossenschaft liegt im schweizweiten Zuwachsvergleich an erster Stelle. Dieser Erfolg basiert einerseits auf der sehr guten Qualität beim Angebot und andererseits auf den in diesem höher wertigen Segment äusserst kundenfreundlichen Preisen. Der laufende Sortimentausbau freut Kundinnen und Kunden, denen ihre Gesundheit, aber auch die Nachhaltigkeit wichtig ist.



Wir kennen unsere Produzenten persönlich

Unsere Produkte aus der Region zählen der fairen Preise wegen zu den absolut beliebtesten. Das kommt nicht von ungefähr, schliesslich will unsere Kundschaft heute wissen, woher ein Produkt kommt und wer es wie hergestellt hat. Darüber geben wir gerne Auskunft, denn wir kennen unsere Produzenten persönlich, ihre Betriebe, Sorgfalt und Abläufe. Mit den meisten Partnern arbeiten wir ja auch schon seit vielen Jahrzehnten zusammen. Gemeinsam stehen wir für beste Qualität zum fairen, bezahlbaren Preis ein. Schliesslich kennen wir uns in der Region alle. Auch gerade dank dem Angebot «Aus der Region. Für die Region.»

Hält uns auf Trab: das Reich unserer Frische

Auf unseren schönen Marktplätzen der Frische, explizit bei den Früchten, beim Gemüse und beim Fleisch, mussten wir im 2010 eine bis zu achtprozentige Minusteuerung konstatieren. Dass wir in diesem hart umkämpften Wettbewerb mengenmässig jedoch mehr frische Lebensmittel verkauft haben, ist trotz mehr Aufwand beim Handling ein absoluter Erfolg. Diese Tatsache spornt uns mächtig an, zeigen doch die höheren Verkaufsgewichte deutlich, dass wir für die Kundschaft in der Region nach wie vor die erste Adresse für Frische sind. Denn unser tagtägliches Frischeangebot ist weder Lockvogel noch leeres Versprechen. Es zeichnet sich nachweislich durch Konstanz, Reichhaltigkeit, saisonale Vielfalt, höchste Qualität und beste Preise aus.

Wir setzen auf unsere Profis an der Front

Unsere Mitarbeitenden im Verkauf werden laufend in internen und externen Kursen aus- und weitergebildet. Und dies auf allen Stufen. Schön ist, wenn nach Lehrgängen Umsetzungen erarbeitet werden, die in der Verkaufspraxis erfolgreich sind. Als kleines Beispiel sollen hier unsere Leute aus den Blumenabteilungen erwähnt sein. Für ihr Weihnachtsgeschäft haben sie in Kursen unter dem Motto «Zeit der Vorfreude» Ideen erarbeitet, die danach in Workshops gemeinsam umgesetzt wurden. Die so erschaffenen Adventskranzkreationen waren bei der Kundschaft absolute Renner. Wir glauben an den Erfolg und an unsere Frontleute, darum setzen wir auf sie.

Erfolg mit Qualität und Kundenfreundlichkeit

Dem heutigen Preiskampf zum Trotz, setzen wir bei all unserem Handeln konsequent auf Qualität und Kundenfreundlichkeit. Sei dies im Angebot, beim Personal oder in unseren Läden. Wir richten alles laufend auf die Kundenbedürfnisse von heute und morgen aus. Dazu zählen auch gut erreichbare, schöne und helle Filialen. An allem arbeiten wir tagtäglich. Unser Sortiment erfüllt bereits heute höchste Qualitätsansprüche zum besten Preis-Leistungs-Verhältnis, und zwar von den preislich unschlagbaren Budgetprodukten bis zum Sélection-Feinkostangebot. All dies zusammen macht Qualität und Kundenfreundlichkeit aus. Und das wird sich langfristig bei den Konsumenten durchsetzen, in den Köpfen wie auch in den Portemonnaies.

Fachmärkte sind unverändert erfolgreich

Unsere Fachmärkte behaupten sich in ihrem hart umkämpften Umfeld auf bravouröse Weise. Melectronics überzeugt trotz neuer Mitbewerber und der mit dem Preiskampf einhergehenden Minusteuerung auf Vorjahresniveau, was einen Zuwachs von vier Prozent bedeutet. Obi und Do it + Garden sowie SportXX arbeiteten trotz grossem Umbau im Dreispitz und ungünstigem Wetter zu den Hauptsaisonzeiten gut. Micasa ist gar mit Umsatzplus auf der Überholspur.



Micasa brilliert mit schönem Umsatzplus

Mit dem neuen, sehr frischen Einrichtungssortiment samt der Vielfalt an Accessoires konnten wir den Umsatz bei Micasa gegenüber einem bereits guten Vorjahresresultat um weitere 2,6 Prozent steigern. Das ist unter der Berücksichtigung, dass lang anhaltende Bauarbeiten die Ausstellung und den Verkauf behinderten, ein erfreuliches Resultat.

Per Saldo: tolles Ergebnis bei Melectronics

Unsere Kundinnen und Kunden sind weder «blöd» noch finden sie «Geiz geil». Sie schätzen zwar den Vergleich, doch bevorzugen sie die Qualität des Anbieters mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis: Und das ist Melectronics. Trotz mehr Wettbewerb und vierprozentiger Minusteuerung erarbeiteten wir 2010 den gleich guten Umsatz wie im Vorjahr, was bereinigt gar einen Erfolg von knapp vier Prozent bedeutet.

Petrus spielte bei Obi und Do it + Garden mit

Pflanzen spielen als Umsatzträger in diesem Fachmarktbereich eine wichtige Rolle. Der liebe Petrus aber auch. Im 2010 spielte dieser kräftig mit und bescherte uns zu den jeweiligen Hauptsaisonperioden für den Verkauf völlig falsches Wetter. Dies bremste unseren erfolgreichen Weg. Aufgrund der Verkaufsflächenreduktion durch Schliessung des Do it + Garden in Allschwil liegt der Umsatz, trotz guter Arbeit, leicht unter Vorjahr.

SportXX: neu ausgerichtet in die Zukunft

Was die Kundschaft für ihre Outdoor- und Indooraktivitäten auch braucht, bei SportXX ist sie qualitativ und preislich bestens bedient. Das beweisen unsere guten Umsätze. Einzig im MParc sind die Ziele knapp verfehlt worden, was durch die lange Bauzeit erklärbar ist. Für die Zukunft sind wir noch zuversichtlicher, sind doch alle SportXX-Läden neu nach Themen- und Markenwelten kundenfreundlichst strukturiert, was bestens ankommt.



Frische Genüsse von Kundschaft geliebt

Täglich zaubern Hausbäckereien, Zentralküche, Gourmessa, Restaurants und Catering Services für unsere Kundinnen und Kunden vielfältigen Genuss auf den Tisch respektive an die Verkaufstheken. Diese frischen, von Hand zubereiteten Köstlichkeiten bleiben nie liegen. Dank kreativer Innovationskraft aller Teams blicken wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück.

MRestaurants sind beliebte Gaststätten

Sei es für den Kaffee samt frischem Vollkorngipfel am Morgen, den feinen Znüni oder für ein leichtes und bekömmliches Mittagessen oder den Zvieri: Durch die reichhaltigen Angebote zu super Preisen wird der grosse Einsatz aller Gastronomiemitarbeitenden mit einem 2,5 Prozent höheren Umsatz belohnt.

Feinste Brötchen, Brote und Köstlichkeiten

Was unsere Bäcker-, Konditoren- und Küchenteams jeden Tag der grossen Kundschaft Köstliches kredenzen, bleibt nur kurze Zeit in den Regalen oder an den Gourmessa-Theken. Laufend neue Brotsorten oder Delikatesskreationen bereichern das bereits beliebte Sortiment. Der Erfolg bleibt nicht aus.

Neue Gourmessa im MParc ein Renner

Im Rahmen der Umbauarbeiten im MParc, die der erhöhten Erdbebensicherheit dienen, richteten wir auch eine neue Gourmessa in der Mall ein. Die Konzeption und der Standort sind zusammen mit unserem beliebten Gourmessa-Angebot ein Volltreffer, zeigte sich doch bereits am Eröffnungstag wie begeistert die Kundschaft ist.

Unsere Catering Services sind auf Steigflug

Wer in der Region auch immer eine Party steigen lässt und dabei seine privaten oder geschäftlichen Gäste in kleinerem oder grösserem Rahmen verwöhnen will, kommt heute kaum um ein Angebot unserer Catering Services herum. Dank zufriedenen Auftraggebern, die zu Werbebotschaftern werden, sowie Zuverlässigkeit, Qualität und bestem Preis-Leistungs-Verhältnis stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahr massiv an.

Delifit – leichte, bekömmliche Verpflegung

Von Ernährungsspezialisten kreiert, sind die leichten und bekömmlichen Delifit-Menüs und -Take-away-Produkte ein Erfolg.

Wir bauen nachhaltig an unserer Zukunft

Die Attraktivität unserer Verkaufsstellen ist uns enorm wichtig, sichern sie doch unsere Zukunft. Und Zukunft hat nur, was künftigen Kundenbedürfnissen gerecht wird und in baulichen und technischen Belangen ökologisch nachhaltig ist. Der erfolgte Umbau im MParc Dreispitz ist dafür in jeder Hinsicht exemplarisch. Das neue Flaggschiff der Migros Basel vereint Sicherheit, modernste Technik und Einrichtungen sowie eine kundenfreundliche Konzeptstruktur.



Flaggschiff der Migros Basel: MParc Dreispitz

In einem zehn Monate dauernden Umbau ist aus dem MParc Dreispitz das Vorzeigeobjekt der Migros Basel entstanden. Die massiven baulichen Eingriffe erfolgten in erster Linie der Erdbebensicherheit wegen. Diese Verbesserungen am Gebäudekomplex, der aus drei miteinander verbundenen und in unterschiedlichen Jahren gebauten Gebäudeteilen besteht, waren primär statischer Natur. Von Beginn weg war klar: Wenn wir schon bauen, dann gleich richtig.

Heute präsentiert sich der MParc Dreispitz so, wie sich weitere unserer bestehenden Filialstandorte in absehbarer Zukunft auch zeigen werden: für Kunden leicht zugänglich, hell und schön, vom Food- über den Near- bis zum Non-Food-Bereich einkaufsfreundlich strukturiert und mit modernsten, technologischen Einrichtungen und Installationen versehen.

Mit dem Einsatz von ökologisch nachhaltigen Technologien vor und hinter den Kulissen tragen wir zur Reduktion des Energieverbrauchs bei. Trotz höherer Anschaffungskosten wird das die Umwelt, aber auch unser Portemonnaie langfristig freuen.

Da sich die Kundschaft vom neuen MParc begeistert zeigt, wissen wir, dass wir mit unserer Weiterentwicklung des Migros-Ladenbaukonzeptes 2010 für die Zukunft richtig liegen.

Herausforderung: die Kunst der Adaption

Was mit dem Ladenbaukonzept 2010 in der Migros Stücki auf der grössten und im Migros Lutzert in Muttenz auf der kleinsten Ladenfläche den Anfang nahm, findet heute im MParc den vorläufigen Abschluss. Unsere Weiterentwicklung des Ladenbaukonzeptes mit der darin integrierten Ausdehnung auf die Bereiche Near- sowie Non-Food und Fachmärkte soll nun sukzessive an weiteren Filialstandorten umgesetzt werden. Sobald eine Revitalisierung einer bestehenden Verkaufsstelle ansteht, liegt die Kunst darin, diese neue, schöne Einkaufswelt der Migros Basel in ebenso kundenfreundlicher Weise zu adaptieren.



Immer im Fokus: Ökologie und Nachhaltigkeit

Bei all unserem baulichen Planen und Handeln stellen wir die Ökologie und somit die Nachhaltigkeit ins Zentrum. Bei Revitalisierungen genauso wie bei Neubauten. Der Einsatz neuester Technologien und Einrichtungen ist für uns eine Selbstverständlichkeit, sofern dieser erprobt und nachweislich sinnvoll ist. Von LED-Leuchten über CO_2-betriebene, transkritische Kühlanlagen, die heute mehrheitlich mit Türen versehen sind oder es noch werden, über modernste Wärmerückgewinnungs- und Photovoltaik-Anlagen. Kurzum: Wir unternehmen der Umwelt zuliebe alles, um Energie in allen Bereichen zu sparen und so von fossilen Brennstoffen wegzukommen. Wir forcieren die erneuerbaren Energien und setzen bei Neubauten im Minergie-Standard zum Beispiel auf Pellet-Heizungen.

Schöne Läden und neue Standorte in Planung

Unser beliebter MMM Paradies in Allschwil wird bereits in den kommenden Monaten einer totalen Revitalisierung unterzogen, damit auch hier das neue Einkaufserlebnis der Migros Basel schon bald Realität sein wird. Schliesslich soll unsere Kundschaft schnellstmöglich und sprichwörtlich von einem Einkaufsparadies sprechen.

Die neue Migros in Pruntrut ist im neuen Ladenkonzept geplant und der Mietvertrag unterzeichnet. Der Baubeginn soll im ersten Semester 2011 erfolgen, der Um- und Einzug Ende 2012, Anfang 2013.

In Sissach soll im Dorfzentrum unser neues Migros-Center entstehen. Planung, Quartierplanauflage und Mitwirkungsverfahren sind abgeschlossen. Dieses Projekt steht somit vor der Umsetzung. Im April 2011 wird der Souverän in Sissach darüber entscheiden. Wir sind zuversichtlich, denn die Bevölkerung wünscht sich schon lange eine schöne, neue Migros.

In Pratteln planen wir einen zweiten OBI-Standort, für den wir zurzeit im Quartierplanverfahren stehen.

Und in Deutschland stehen wir im Endspurt der Ausführungsarbeiten für einen weiteren Migros-Frischemarkt, der im Shoppingcenter Bräuningerland in Ludwigsburg bei Stuttgart Ende März 2011 eröffnet wird.

Logistik: Handling von Mengen und Timing

Im Jahr 2010 sind die Departemente Bau & Expansion und Logistik zusammengeführt worden. Diese interne Fusion erfolgte dank guter Planung schnell und problemlos. Damit unsere Kundschaft jeden Tag in ihrer Filiale aus dem Vollen schöpfen kann, ist täglich eine unglaubliche Leistung in logistischer Hinsicht unabdingbar. Die Migros ist umweltbewusst und transportiert den grössten Teil ihrer Güter per Bahn. Auch unsere Chauffeure, die mit modernen Fahrzeugen die urbane Filialfeinverteilung vornehmen, sind äusserst umweltbewusst. Trotz immensen Tonnagen und strikten Zeitplänen sparten sie im 2010, bei etwa gleich vielen Kilometern wie im Vorjahr, mit umsichtiger Fahrweise über 46 000 Liter Treibstoff. Das ist ökonomisch und ökologisch spitze.

Jeder Umsatzfranken schafft Sinnvolles

Unser freiwilliges Engagement für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft ist weltweit einmalig. Seit 53 Jahren äufnet jeder Umsatzfranken der Migros Basel das Kulturprozent, mit dem wir in vielfältigster und regionaler Weise fördern, unterstützen und erhalten. Jährlich erreichen uns gut 1 500 Gesuche. Alle werden registriert, geprüft und nach unseren Richtlinien beurteilt. Leider ist die Nachfrage um ein Vielfaches grösser als unsere freien Möglichkeiten.



Viel Märchenhaftes für Kinder und Familien

Vom Filmclub Zauberlaterne in Basel und im Jura über Märli im Theater Fauteuil, Aufführungen im Kindertheater Arlecchino und Vorfasnacht im Kinder-Charivari geniessen Binggis und Familien dank dem Kulturprozent vergünstigten Eintritt. Dies gilt auch für andere kulturelle und sportliche Anlässe wie zum Beispiel den Räbeliechtli-Umzug, den Glattyys-Tag auf den Kunsteisbahnen, den Zolli-Niggi-Näggi oder das Sommertheater in unserem Park im Grünen in Münchenstein.

Evergreens für Junge und Junggebliebene

Regionale Open Airs, trendige Events und Happenings mit Kultstatus sind für die Jugendlichen ebenso Evergreens wie für die Erwachsenen unsere diversen Theaterabonnements, die Jazzkonzerte, die Migros-Kulturprozent-Classics, Kleinkunst-, Tanz-, Musik- oder Gesangsveranstaltungen. Ganz zu schweigen von unseren Engagements im sportlichen Bereich wie bei den Slowups, beim Basler Stadtlauf oder beim Rheinschwimmen.

Sinn für sinnvolle Freizeitbeschäftigung

Damit der Zugang zur Bildung, ob für die persönliche oder berufliche Entwicklung, für alle preiswert bleibt, unterstützen wir die Klubschule Migros umfangreich. Auch die Hege und Pflege des Parks im Grünen in Münchenstein wird aus Mitteln des Kulturprozents getragen, damit alle in ihrer Freizeit diese Naturoase vor der Stadt kostenlos geniessen können. Mit dem Engagement bei colour key setzen wir ein weiteres Zeichen für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung der 15- bis 25-Jährigen.

Ausgewogenheit statt Profilneurose

Viele unserer Engagements, speziell diejenigen in den sozialen Bereichen, hängen wir nicht an die grosse Glocke. Dafür achten wir bei allen Unterstützungen auf eine ausgewogene, gerechte Verteilung in unserem Wirtschaftsgebiet.



Spornt an: stetig steigende Nachfrage

Die Angebote von Klubschule Migros Basel und Fitnesspark Heuwaage sind äusserst beliebt. Im Bereich Fitness und Wellness suchen wir deshalb neue Standorte, um dem wachsenden Bedürfnis nach Wohlbefinden in der Region kundenfreundlichst gerecht zu werden. Zum ersten Mal in der 66-jährigen Geschichte der Basler Klubschule ist das gestalterische Schaffen von Kursteilnehmenden in einer Kunst-Werkschau ausgestellt worden. Der Erfolg war überwältigend.

Wird geschätzt: vom Einsteiger zum Könner

Für welche Kursangebote sich Leute jeglichen Alters auch immer einschreiben, sie werden je nach Talent und eigenem Engagement über kurz oder lang von Einsteigern zu Könnern. Sei dies in gestalterischen oder sprachlichen Kursen für die persönliche Entwicklung oder im Bereich Business für den beruflichen Aufstieg. Das schätzen Tausende Kursteilnehmende jedes Jahr: professionelle Weiterbildung zu günstigen Preisen.

Erste Kunst-Werkschau begeistert Tausende

«Dieses Werk könnte von einem Meister stammen», zeigte sich ein Journalist vom Gesehenen beeindruckt. Begeistert waren aber auch die gut zweitausend Besucherinnen und Besucher, welche die erste, eine Woche dauernde Kunst-Werkschau mit über 350 Werken von 184 Kursteilnehmenden aus sämtlichen Bereichen der Gestaltungskurse gesehen haben.

Mehr Mitglieder auf alle Tageszeiten verteilt

Der Fitnesspark Heuwaage verzeichnete im Jahr 2010 erneut einen Zuwachs von drei Prozent bei den Mitgliedern. 340000 Besuche pro Jahr bedeuten absoluter Rekord. Die neuen Strukturen, das beliebte Nachmittags-Abo und das «Early Morning»-Angebot zwischen 6.30 und 7.30 Uhr federn die hohe Frequenz kundenfreundlichst ab. Aufgrund der grossen Nachfrage sollen in der Region neue Fitnesspark-Standorte entstehen.

My Balance: mit Erfolg zum Idealgewicht

Nur etwas nimmt im Fitnesspark ab: das Gewicht der Kundinnen und Kunden. Das neu eingeführte Abnehmkonzept My Balance basiert auf gesunder Ernährung, die auf den persönlichen Stoffwechsel abgestimmt und mit regelmässiger Bewegung kombiniert ist. Die sensationellen Ergebnisse der ersten Teilnehmenden versprechen Erfolg auf der ganzen Linie.

Wir tragen gut Sorge zu unserem Kapital

Gut ausgebildete, engagierte und motivierte Mitarbeitende sind das wichtigste Kapital jeder Unternehmung. Dessen sind wir uns bewusst. Aus diesem Grund bilden wir den Berufsnachwuchs aus, setzen auf allen Stufen auf laufbahngezielte Aus- und Weiterbildung, begleiten und coachen angehende Führungskräfte und sorgen uns ums gesundheitliche Wohl der Mitarbeitenden. Und alle fünf Jahre feiern wir auch mal wieder ein unvergessliches Fest.



Unser Berufsnachwuchs gehört zur Spitze

Im Jahr 2010 haben 47 junge Leute ihre Lehre gestartet und damit den Kreis unserer rund 160 Auszubildenden komplettiert. Die gemeinsam mit den Lernenden gesetzten Ziele führen dazu, dass fast 100 Prozent ihre Lehre erfolgreich abschliessen. Zehn Prozent davon sogar im Rang. Bei den Abschlussprüfungen für Detailhandel in Basel und für Kaufleute in Baselland brillierten zwei unserer Abschlusskandidaten auf dem ersten Platz. Dank dieser hohen Ausbildungsquote konnten wir zwei Drittel der neu Ausgelernten weiter beschäftigen.

Für die Laufbahn: begleitete Weiterbildung

Systematisch werden auf allen Stufen Talente gesichtet, deren Potenziale ausgelotet und daraufhin wird die Entwicklung ihrer Laufbahn gefördert. Ab Kaderstufe erfolgt dies in einer von den Geschäftsleitungsmitgliedern begleiteten Form, dem Executive Mentoring. Damit werden auf allen Funktionsstufen Philosophien, Strategien und Visionen der Unternehmung weitergegeben und nachhaltig gefestigt. Dank dieser gezielten Förderpolitik schliessen heute viel mehr Mitarbeitende höhere eidgenössisch diplomierte Weiterbildungen ab, die mit der sukzessiven Erklimmung der Karriereleiter einhergehen.

Im Fokus: Sicherheit und Gesundheit

Mit neu definierten, visualisierten und durchgeübten Prozessen sind praktisch sämtliche Notfallszenarien in allen Arbeitsbereichen erfasst worden. Damit sind im Ereignisfall die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitenden und Kundschaft bestmöglichst gewährleistet.

«80 Jahre Migros Basel»: das grosse Fest

Gegen 3000 Mitarbeitende feierten ein grosses Personalfest, wie es in der Regel nur alle fünf Jahre stattfindet. An den Anlass zum 80. Geburtstag werden sich alle noch sehr lange erinnern.



Schwarz auf weiss: die Fakten

Nettoumsatz exkl. MWST		2010	2009
Gesamtumsatz inkl. Migros Deutschland	-2,5%	CHF 1'086 Mio.	CHF 1'113 Mio.
Migros Basel	-2,1%	CHF 1'020 Mio.	CHF 1'042 Mio.
Migros Deutschland	+1,1%	EUR 47,8 Mio.	EUR 47,3 Mio.
(EUR/CHF 1.37/VJ: 1.51 -9.2%)	-8,2%	CHF 65,5 Mio.	CHF 71,3 Mio.

Kennzahlen Migros Basel

		2010	2009
Nettoumsatz exkl. MWST	-2,1%	CHF 1'020 Mio.	CHF 1'042 Mio.
Anteil Food		68,9%	68,6%
Anteil Non-Food		31,1%	31,4%
Anzahl Verkaufsstellen Detailhandel		61	61
Anzahl Detaillisten mit Migros-Produkten		10	11
Anzahl Restaurants		6	6
Anzahl Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter		3'225	3'286
Anzahl Vollzeitstellen		2'625	2'675
Personalkosten		CHF 192 Mio.	CHF 196 Mio.
Nettoinvestitionen		CHF 32 Mio.	CHF 33 Mio.
Cashflow		CHF 62 Mio.	CHF 54 Mio.
Genossenschaftsmitglieder	-1'854	169'571	171'425

Erfolgsrechnung 2010

		2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF	
Ertrag	**Nettoerlöse**			
	Detailhandel	894’231	914’599	
	Grosshandel	25’101	26’381	
	Gastronomie	67’983	68’474	
	Freizeit/Fitness	7’121	6’937	
	Bildung/Kultur	7’847	7’574	
	Dienstleistungen	17’842	17’692	
	Total Nettoerlöse ohne Mehrwertsteuer	**1’020’125**	**1’041’657**	
	Andere betriebliche Erträge	12’622	12’449	1)
	Total betrieblicher Ertrag	**1’032’747**	**1’054’106**	
Aufwand	**Betrieblicher Aufwand**			
	Waren- und Dienstleistungsaufwand	692’108	711’927	
	Personalaufwand	191’862	195’657	2)
	Mieten	19’160	17’023	
	Anlagenunterhalt	9’236	9’482	
	Energie- und Verbrauchsmaterial	18’407	18’190	
	Werbung	7’771	7’605	
	Verwaltung	5’300	5’457	
	Übriger Betriebsaufwand	18’787	21’942	3)
	Betriebliche Abschreibungen	42’415	46’636	4)
	Total betrieblicher Aufwand	**1’005’046**	**1’033’919**	
Ergebnis	**EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)**	27’701	**20’187**	
	Finanzergebnis	-3’478	-3’764	5)
	Ausserordentliches Ergebnis	49	14’528	6)
	Gewinn vor Steuern	**24’272**	**30’951**	
	Steuern	5’843	8’868	
	Gewinn	**18’429**	**22’083**	

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF
1) Andere betriebliche Erträge		
Aktivierte Eigenleistungen	229	328
Erträge aus Verkäufen an Personal	411	426
Dienstleistungen für andere Konzerngesellschaften	3’781	3’518
Camionnageerträge aus Konzerngesellschaften	3’415	3’720
Andere betriebliche Erträge	4’786	4’457
Total	**12’622**	**12’449**
2) Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	150’135	151’878
Sozialversicherungen	17’400	17’260
Personalvorsorgeeinrichtungen	21’011	21’511
Sonstiges	3’316	5’008
Total	**191’862**	**195’657**
3) Übriger Betriebsaufwand		
Übriger betrieblicher Aufwand	16’242	19’090
Gebühren und Abgaben	2’545	2’852
Total	**18’787**	**21’942**
4) Betriebliche Abschreibungen		
Gebäude	9’600	9’774
Technische Anlagen, Maschinen	12’795	15’357
Übrige Sachanlagen	20’020	21’505
Total	**42’415**	**46’636**

Aufgrund der Ertragslage wurden Mehrabschreibungen von 6,3 Mio. CHF auf Sachanlagen gegenüber den betriebswirtschaftlich erforderlichen Werten (Vorjahr 9,5 Mio. CHF) vorgenommen.

	2010	2009
5) Finanzergebnis		
Kapitalzinsertrag	323	307
Beteiligungsertrag	60	60
Kapitalzinsaufwand	-3’861	-4’131
Total	**-3’478**	**-3’764**
6) Ausserordentliches Ergebnis		
Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen	50	14’541
Verlust aus Veräusserung Anlagevermögen	-1	-13
Total	**49**	**14’528**

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF	
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	14'903	15'218	
Kurzfristige Forderungen			
– gegenüber Unternehmen des Konzerns	3'664	1'301	
– aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	2'909	2'368	
– Sonstige gegenüber Dritten	4'335	4'789	
Warenvorräte	41'568	42'040	
Aktive Rechnungsabgrenzung	241	339	8)
Total Umlaufvermögen	**67'620**	**66'055**	
Anlagevermögen			
Finanzanlagen			
Langfristige Forderungen			
– gegenüber Dritten	1'722	1'721	
Beteiligungen			
– an Unternehmen des Konzerns	9'751	9'751	
– an Dritten	500	500	
Total	**11'973**	**11'972**	
Sachanlagen			
Grundstücke und Bauten	249'487	251'739	
Techn. Anlagen und Maschinen	38'060	45'740	
Übrige Sachanlagen	12'396	12'700	
Anlagen im Bau	1'321	1'580	
Total	**301'264**	**311'759**	
Total Anlagevermögen	**313'237**	**323'731**	
Bilanzsumme	**380'857**	**389'786**	

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF	
Passiven			
Fremdkapital			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Finanzverbindlichkeiten			
– gegenüber Banken Dritte	10'125	10'000	
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
– gegenüber Unternehmen des Konzerns	22'570	22'714	
– aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	14'936	21'634	
– Sonstige gegenüber Dritten	24'699	36'276	9)
Personal- und M-Partizipationskonten	12'305	11'619	
Passive Rechnungsabgrenzung	18'108	18'881	10)
Total kurzfristiges Fremdkapital	**102'743**	**121'124**	
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige Verbindlichkeiten			
– gegenüber Unternehmen des Konzerns	40'000	40'000	
– gegenüber Dritten	60'587	70'587	11)
Langfristige Rückstellungen	24'328	23'287	12)
Total langfristiges Fremdkapital	**124'915**	**133'874**	
Total Fremdkapital	**227'658**	**254'998**	
Eigenkapital			
Genossenschaftskapital	1'696	1'714	
Gesetzliche Reserven	900	900	
Andere Reserven	132'100	110'000	
Bilanzgewinn	18'503	22'174	
Total Eigenkapital	**153'199**	**134'788**	
Bilanzsumme	**380'857**	**389'786**	

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF
8) Aktive Rechnungsabgrenzung		
Zinsabgrenzung	1	4
Sonstiges	240	335
Total	**241**	**339**
9) Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		
Personal	10’040	10’768
Kapital- und Ertragssteuern	1’798	13’300
Garantie	500	500
Sonstiges	12’361	11’708
Total	**24’699**	**36’276**
10) Passive Rechnungsabgrenzung		
Klubschulerträge	1’825	1’949
Zinsabgrenzung	230	412
Mieten	594	625
Cumulus	6’521	6’106
Sonstiges	8’938	9’789
Total	**18’108**	**18’881**
11) Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		
Bankverbindlichkeiten	60’000	70’000
Hilfsfonds Genossenschaft Migros Basel	400	400
Sonstiges	187	187
Total	**60’587**	**70’587**
12) Langfristige Rückstellungen		
AHV-Ersatzrenten	14’321	14’384
Risiken Expansion M-Deutschland	6’000	6’000
Verpflichtungen aus Mietverträgen	3’270	2’166
Sonstige langfristige Rückstellungen	737	737
Total	**24’328**	**23’287**

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Vorschriften des Aktienrechts.

Informationen zur Bilanz

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF
Brandversicherungswerte		
Mobilien	**223'658**	219'657
Immobilien	**659'371**	642'097
Bilanzwert hypothekarisch belasteter Liegenschaften	**75'204**	77'387
Hypothekarische Belastungen	**70'000**	80'000
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen	**4'000**	4'000

Wesentliche Beteiligungen

Firma, Sitz	Zweck	Grundkapital	Beteiligungsquote
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich	Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern	**CHF 15 Mio.**	10%
Migros Deutschland GmbH, D-Lörrach	Handel mit Food- und Non-Food-Artikeln und Erbringung von Dienstleistungen	**EUR 10 Mio.**	51%
Semiba AG, Münchenstein	Führung Detailhandels- und Gastronomiebetriebe	**CHF 100'000**	100%
Parkhaus Bücheli AG, Liestal	Vermietung von Parkplätzen	**CHF 2 Mio.**	25%

Risikomanagement (Art. 663b Abs. 12 OR)

Die Genossenschaft verfügt über ein Risikomanagement. Die Verwaltung stellt sicher, dass die Risikobeurteilung zeitgerecht und angemessen erfolgt. Sie wird regelmässig durch die Geschäftsleitung über die Risikosituation des Unternehmens informiert.
Anhand einer systematischen Risikoanalyse haben die Verwaltung und die Geschäftsleitung die für die Genossenschaft wesentlichen Risiken identifiziert und hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und finanzieller Auswirkungen bewertet. Mit geeigneten, von der Verwaltung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwälzt. Die selbst zu tragenden Risiken werden konsequent überwacht. Die Resultate der Risikobeurteilung berücksichtigt die Verwaltung angemessen in ihrer jährlichen Überprüfung der Geschäftsstrategie.
Die Verwaltung hat die letzte Risikobeurteilung am 22. Oktober 2010 vorgenommen und festgestellt, dass die Risiken durch Strategien, Prozesse und Systeme grundsätzlich gut abgedeckt sind.

Es bestehen keine weiteren nach OR 663b ausweispflichtigen Sachverhalte.

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF
Verwendung des Bilanzgewinns		
Gewinnvortrag vom Vorjahr	74	91
Gewinn des laufenden Jahres	18’429	22’083
Bilanzgewinn zur Verfügung der Urabstimmung	**18’503**	**22’174**
Zuweisung an freie Reserven	18’400	22’100
Vortrag auf die neue Rechnung	103	74

	2010	2009
Aufwendungen im Rahmen des Zweckparagraphen		
Kulturelle Zwecke	905	853
Bildung	2’546	2’552
Soziales	85	124
Freizeit und Sport	775	586
Wirtschaftspolitik	159	133
Anteilmässige Verwaltungskosten	809	769
Total	**5’279**	**5’017**
½% des massgebenden Umsatzes	4’811	4’916

Wertschöpfungsrechnung

	2010	2009
Entstehung		
Unternehmensleistung	1’032’747	1’054’106
./. Vorleistungen	765’441	772’081
./. Abschreibungen	42’415	46’636
Nettowertschöpfung	**224’891**	**235’389**
Verteilung		
an Mitarbeiter	191’862	195’657
an öffentliche Hand	5’843	8’868
an Gesellschaft (Kulturprozent)	5’279	5’017
an Kreditgeber	3’478	3’764
an Unternehmen	18’429	22’083
Total Wertschöpfungsverteilung	**224’891**	**235’389**

Geldflussrechnung

	2010 in 1000 CHF	2009 in 1000 CHF
aus Geschäftstätigkeit		
Gewinn	18'429	22'083
Abschreibungen	42'415	46'636
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	-50 *	-14'541 *
Verlust aus Veräusserung von Anlagevermögen	1 *	13 *
Veränderung der Rückstellungen	1'041	-655
Cashflow	**61'836**	**53'536**
– Kurzfristige Forderungen	-540	-37
– Warenvorräte	472	1'418
– Aktive Rechnungsabgrenzung	98	44
Veränderung des Umlaufvermögens	30	1'425
– Kurzfristige Verbindlichkeiten	-6'699	-3'834
– Passive Rechnungsabgrenzung	-773	-1'813
Veränderung Total kurzfristige Verbindlichkeiten	-7'472	-5'647
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	**54'394**	**49'314**
aus Finanzierungstätigkeit		
– Kurzfristige Forderungen	-1'909	5'123
– Langfristige Forderungen	-1	-98
– Finanzverbindlichkeiten Dritte	-9'875	4'659
– Kurzfristige Verbindlichkeiten	-11'719	-21'302
– Langfristige Verbindlichkeiten	0	-20'000
– Personal- und Anlagekonti	685	-53
– Genossenschaftskapital	-19	-35
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-22'838**	**-31'706**
aus Investitionstätigkeit		
Investitionen		
– Sachanlagen	-31'948	-43'451
Desinvestitionen		
– Sachanlagen	77	25'008
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-31'871 ***	**-18'443 ***
Veränderung Fonds «Flüssige Mittel» (+ Zunahme / - Abnahme)	-315	-835
Nachweis Veränderung Fonds		
Flüssige Mittel per 1.1.	15'218	16'053
Flüssige Mittel per 31.12.	14'903	15'218
Veränderung Fonds	**-315**	**-835**

* Investitionen zu Buchwerten 31,9 Mio. CHF (im Vorjahr 32,9 Mio. CHF)

MITREVA Treuhand und Revision AG

Zulassung: 500346

Buckhauserstrasse 24
8048 Zürich
Telefon 044 405 73 73
Fax 044 405 73 74

An die Gesamtheit der Mitglieder
der Genossenschaft Migros Basel
(Urabstimmung)
Basel

Bericht der Revisionsstelle

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Basel, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang, für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung der Verwaltung
Die Verwaltung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 4. Februar 2011

MITREVA Treuhand und Revision AG

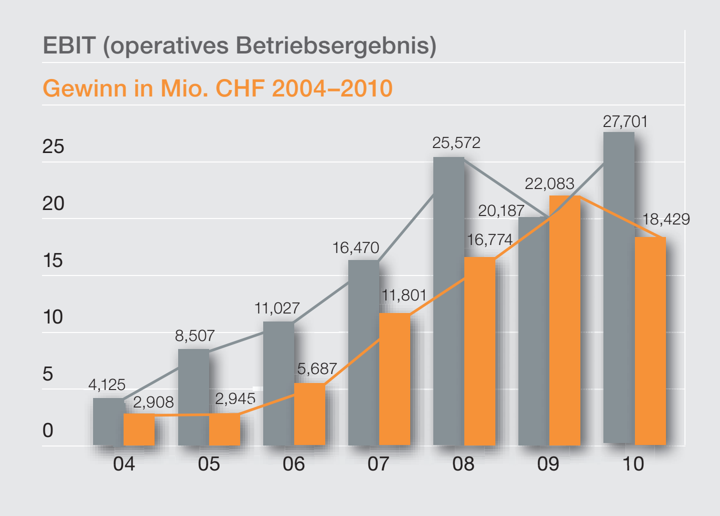
G. Federer Wenger
Zugelassene Revisionsexpertin

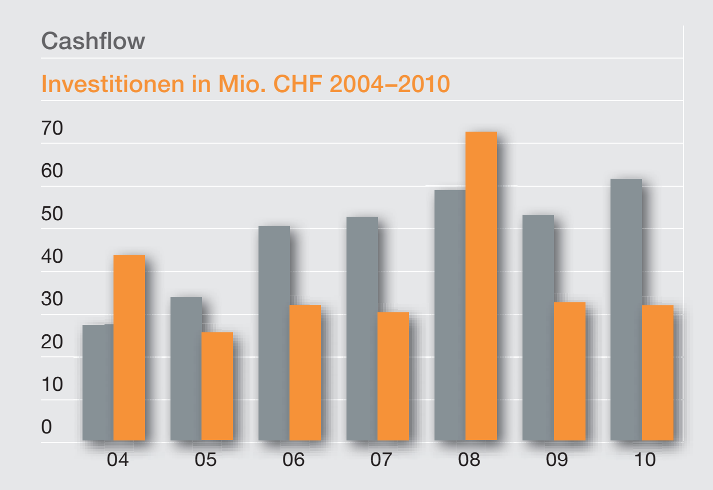
M. Hartmann
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

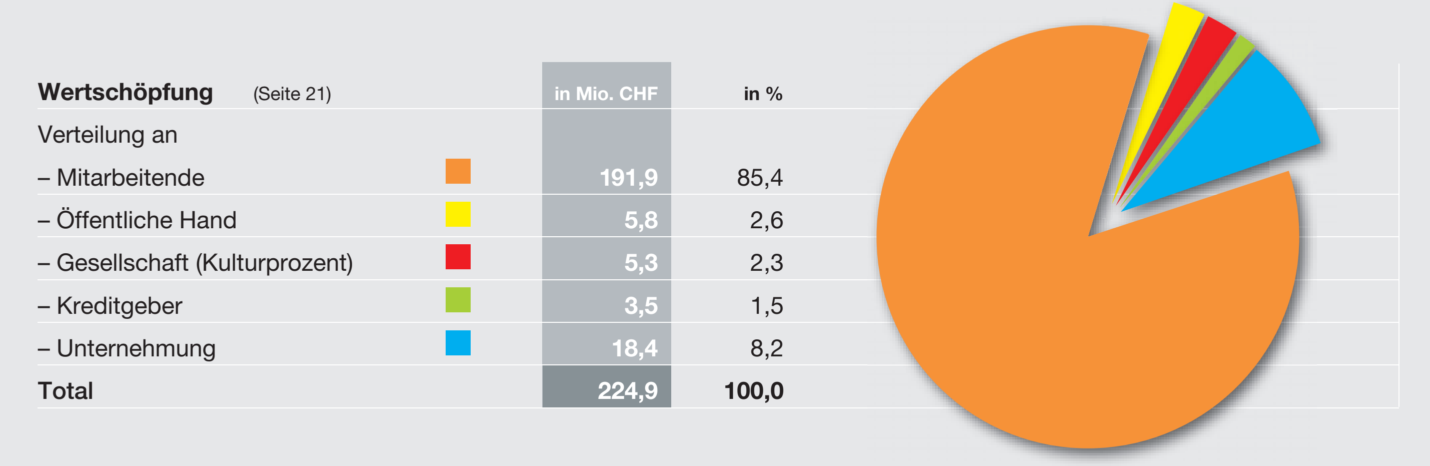
Beilagen
- Jahresrechnung
  (Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang)

Spartenumsätze Handel und Gastronomie exkl. MWST

	Verkaufsstellen Anzahl am 31.12.		Verkaufsfläche in m² Flächen am 31.12.		Umsatz exkl. MWST in Mio. CHF		Veränderung Umsatz	
	2010	2009	2010	2009	2010	2009	in Mio.	in %
Super-/Verbrauchermärkte								
bis 1000 m²	23	23	18'461	18'423	207,8	219,0	-11,2	-5,1
1000–2500 m²	18	18	32'098	32'163	403,4	410,3	-6,9	-1,7
>2500 m²	4	4	16'999	13'189	151,3	149,5	1,8	1,2
Übrige	-	-	-	-	-0,2	-0,3	0,1	-24,6
Fachmärkte								
SportXX, Obi, Do it + Garden, Micasa, M-Electronics	16	16	29'385	29'523	131,9	136,1	-4,2	-3,1
Total Detailhandel	**61**	**61**	**96'943**	**93'298**	**894,2**	**914,6**	**-20,4**	**-2,2**
Grosshandel M-Partner					25,1	26,4	-1,3	-4,9
Total Handel			**96'943**	**93'298**	**919,3**	**941,0**	**-21,6**	**-2,3**
Gastronomie								
M-Restaurants, Gourmessa, Catering-Services			4'222	5'485	67,8	68,3	-0,5	-0,7
Total Detail-/Grosshandel/ Gastronomie			**101'165**	**98'783**	**987,2**	**1'009,3**	**-22,1**	**-2,2**







Wertschöpfung (Seite 21)	in Mio. CHF	in %
Verteilung an		
– Mitarbeitende	191,9	85,4
– Öffentliche Hand	5,8	2,6
– Gesellschaft (Kulturprozent)	5,3	2,3
– Kreditgeber	3,5	1,5
– Unternehmung	18,4	8,2
Total	**224,9**	**100,0**

Betriebszentrale Migros Basel, Ruchfeldstrasse 15, 4142 Münchenstein, Briefadresse: Postfach 3642, 4002 Basel, Telefon 058 575 55 55, Fax 058 575 55 77

Kanton Basel-Stadt			Telefon	Filialleitung
M Allschwilerstrasse	Allschwilerstrasse 31	4055 Basel	058 575 86 70	Slazyk Christiane
M Bahnhof	Centralbahnstrasse 10	4051 Basel	058 575 84 00	Deiber Thierry
MM Burgfelder	Burgfelderstrasse 11	4055 Basel	058 575 89 00	Tschan Roland
MMM Claramarkt	Untere Rebgasse 11	4058 Basel	058 575 85 00	Lanz André
MM Drachen	Aeschenvorstadt 24	4051 Basel	058 575 87 50	Butticker Alain
MMM Dreispitz	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 73 00	Klötzli Peter
MM Efringerstrasse	Efringerstrasse 32	4057 Basel	058 575 86 40	Winter Andreas
M Eglisee	Riehenstrasse 315	4058 Basel	061 693 30 00	Errady Latifa
MM Gundelitor	Güterstrasse 180	4053 Basel	058 575 81 00	Räber Beat
M Hardstrasse	Hardstrasse 105	4052 Basel	058 575 80 60	Garibovic Jasmin
M Hochberger	Hochbergerstrasse 106	4057 Basel	061 631 41 15	Vanoni Sylvia
M Märtplatz	Eisengasse 12	4051 Basel	058 575 70 70	Sprauer Claudia
M Mülhauser	Mülhauserstrasse 74	4056 Basel	058 575 86 30	Hoog Daniel
M Neuweiler	Neuweilerplatz 7	4054 Basel	058 575 80 70	Grienenberger Pascal
MM Riehen	Rössligasse 8	4125 Riehen	058 575 83 80	Hugo Adrian
M Schützenmatt	Schützenmattstrasse 27	4051 Basel	058 575 86 20	Born Franziska
MMM Stücki	Hochbergerstrasse 70	4057 Basel	058 575 89 50	Brem Alexander
M Warteckhof	Grenzacherstrasse 62	4058 Basel	061 693 39 00	Weiss Monika
M Wasgenring	Blotzheimerstrasse 61	4055 Basel	058 575 87 90	Oezates Ergun

Kanton Basel-Landschaft				
MM Aesch	Hauptstrasse 95	4147 Aesch	058 875 71 50	Lutz Roger
MM Arlesheim	Postplatz 7	4144 Arlesheim	058 575 89 20	Jeger Luzia
M Binningen	Hauptstrasse 71	4102 Binningen	058 575 80 50	Mecker Rachel
MM Birsfelden	Chrischonastrasse 2	4127 Birsfelden	058 575 83 40	Neumann Michael
MM Bubendorf	Grüngenstrasse 1	4416 Bubendorf	058 575 83 60	Bischler Alfred
MM Ettingen	Therwilerstrasse 9	4107 Ettingen	058 575 86 00	Freyburger Marc
MM Gartenstadt	Kaspar-Pfeiffer-Strasse 2	4142 Münchenstein	058 575 70 50	Stoffel Thomas
MM Gelterkinden	Badweg 2	4460 Gelterkinden	058 575 71 00	Bernasconi Martino
MM Gorenmatt	Gorenmattstrasse 17	4102 Binningen	058 575 88 20	Krüger Axel
MM Laufen	Bahnhofstrasse 4	4242 Laufen	058 575 84 50	Jermann Esther
MM Liestal	Kasernenstrasse 8	4410 Liestal	058 575 88 00	Schafroth Rosmarie
M Lutzert	Lutzertstrasse 40	4132 Muttenz	058 575 86 90	Vetter Michael
MM Mischeli	Niederbergstrasse 1	4153 Reinach	058 575 71 70	Beck Daniel
MM Muttenz	Rothausstrasse 17	4132 Muttenz	058 575 84 30	Stocker René
MM Oberwil	Mühlemattstrasse 18	4104 Oberwil	061 406 95 35	Dexheimer Daniel
MMM Paradies	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	058 575 70 00	Hostettler Marcel
MM Pratteln	Burggartenstrasse 21	4133 Pratteln	061 826 92 33	Dehler Peter
M Reinach	Herrenweg 11	4153 Reinach	058 575 86 50	Rösslein Dieter
MM Schönthal	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	058 575 88 50	Poncioni Silvio
M Sissach	Hauptstrasse 25	4450 Sissach	061 975 90 70	Tahiraj Luan
M Ziegelei	Baslerstrasse 191	4123 Allschwil	058 575 86 80	Doan Van Quoc

Kanton Jura				
MM Delémont	Rue de la Maltière 12	2800 Delémont	058 575 71 20	Maitin Gisèle
MM Porrentruy	Place des Bennelats 6	2900 Porrentruy	032 465 94 00	Clerc Martin

Kanton Bern				
MM Moutier	Rue de l'Ecluse 1	2740 Moutier	058 575 80 80	Amrein Nicolas

Kanton Solothurn				
MM Breitenbach	Laufenstrasse 4	4226 Breitenbach	058 575 84 70	Friedrich Wolfgang
M Dornach	Wollmattweg 7	4143 Dornach	058 575 83 30	Lansalot Marie-Jose

Fachmarkt

Fachmärkte Do it+Garden				
Delémont Do it + Garden	Rue Emile-Boéchat 79	2800 Delémont	032 420 76 78	Lachat Pascal
Schönthal Do it + Garden	Hammerstrasse 5	4414 Füllinsdorf	061 906 22 00	Flückiger Roger
Sternenhof Do it + Garden	Sternenhofstrasse 10	4153 Reinach	058 575 83 00	Doyon Bruno

Fachmärkte melectronics				
Claramarkt melectronics	Untere Rebgasse 11	4058 Basel	058 575 85 62	Schlegel Pascal
Delémont melectronics	Rue Emile-Boéchat 79	2800 Delémont	032 420 76 73	Ornista Giuseppe
Dreispitz melectronics	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 72 30	Niederer Markus
Paradies melectronics	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	058 575 70 14	Hörning Marie-Francine
Schönthal melectronics	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	058 575 88 78	Werthle Dominique

Fachmärkte Micasa				
Delémont Micasa	Rue Emile-Boéchat 79	2800 Delémont	032 420 76 77	Siegrist Jean-Yves
Dreispitz Micasa	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 72 55	Simet Luc

Fachmärkte SportXX				
Claramarkt SportXX	Untere Rebgasse 11	4058 Basel	058 575 85 65	Bloser Stefan
Delémont SportXX	Rue Emile-Boéchat 79	2800 Delémont	032 420 76 74	Froidevaux Maurice
Dreispitz SportXX	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 72 75	Rueb Norman
Paradies SportXX	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	058 575 70 29	Fernezir Sandra
Schönthal SportXX	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	058 575 88 50	Zogg Florian

Zum Herausnehmen

Zum Herausnehmen

Filialverzeichnis der Migros Basel Stand 1. März 2011

Fachmärkte OBI			Telefon	Filialleitung
Dreispitz OBI	Reinacherstrasse 29	4053 Basel	058 575 82 00	Nötzold Ralf

Autocenter				
Paradies AC	Spitzwaldstrasse. 215	4123 Allschwil	061 481 94 80	Hostettler Marcel

Gastronomie

Restaurant				
Claraplatz Migros Restaurant	Untere Rebgasse 8	4058 Basel	058 575 51 07	Oberson Jean-Charles
Delémont Migros Restaurant	Rue de la Maltière 12	2800 Delémont	058 575 71 37	Rabaux Didier
Dreispitz Migros Restaurant	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 72 85	Leuenberger Yves
Gundelitor Migros Restaurant	Güterstrasse 180	4053 Basel	058 575 81 21	Glatt Claudia
Paradies Migros Restaurant	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	058 575 70 24	Pecovnik Mirko
Schönthal Migros Restaurant	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	058 575 88 89	Béhé Patrick

Gourmessa				
Arlesheim Gourmessa	Postplatz 7	4144 Arlesheim	058 575 89 34	Schwarzentrub Maria
Bahnhof Gourmessa	Centralbahnstrasse 10	4051 Basel	058 575 84 12	Bouysson Yves
Birsfelden Gourmessa	Chrischonastrasse 2	4127 Birsfelden	058 575 83 50	Pavlovic Anita
Burgfelder Gourmessa	Burgfelderstrasse 11	4055 Basel	058 575 89 14	Hupfer Sybille
Claramarkt Gourmessa	Untere Rebgasse 11	4058 Basel	058 575 85 10	Woszczyk Marc
Delémont Gourmessa	Rue de la Maltière 12	2800 Delémont	058 575 71 37	Raubaux Didier
Drachen Gourmessa	Aeschenvorstadt 24	4051 Basel	058 575 87 72	Krause Harry
Dreispitz Gourmessa	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 72 90	Hummel Stefanie
Gundelitor Gourmessa	Güterstrasse 180	4053 Basel	058 575 81 21	Glatt Claudia
Laufen Gourmessa	Bahnhofstrasse 4	4242 Laufen	058 575 84 62	Cueni Christina
Liestal Gourmessa	Kasernenstrasse 8	4410 Liestal	058 575 88 09	Oezdengiz Canan
Oberwil Gourmessa	Mühlemattstrasse 18	4104 Oberwil	061 406 95 41	Klein Danielle
Paradies Gourmessa	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	058 575 70 20	Gür Haluk
Porrentruy Gourmessa	Place des Bennelats 6	2900 Porrentruy	032 465 94 10	Gueutal Damaris
Pratteln Gourmessa	Burggartenstrasse 21	4133 Pratteln	061 821 24 10	Gröflin Monika
Reinach Gourmessa	Herrenweg 11	4153 Reinach	058 575 86 62	Eckart Winfried
Riehen Gourmessa	Rössligasse 8	4125 Riehen	058 575 83 95	Modry Marie-Eve
Schönthal Gourmessa	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	058 575 88 84	Callandraud Martine

Park im Grünen				
Restaurant Seegarten	Rainstrasse 6	4142 Münchenstein	058 575 80 00	Rogger Andreas

Catering-Services				
Catering-Services	Ruchfeldstrasse 15	4142 Münchenstein	058 575 57 50	Schneberger Eric

Diverses

Migros Partner				
Migros-Partner Birsigstrasse	Birsigstrasse 103	4054 Basel	061 281 17 60	Akdeniz Kader und Atici Mehmet
Migros-Partner Gehrenacker	Gehrenackerstrasse 7	4133 Pratteln	061 821 56 45	Özbey Kenan
Migros-Partner Grenzacher	Grenzacherweg 81	4125 Riehen	061 641 06 11	Alaj Qamil
Migros-Partner Inselstrasse	Inselstrasse 63	4057 Basel	061 638 20 30	Özbey Mustafa
Migros-Partner Lachenstrasse	Lachenstrasse 1	4056 Basel	061 322 55 88	Özbey Kemal
Migros-Partner Lehenmatt	Lehenmattstrasse 260	4052 Basel	061 377 87 00	Akdeniz Kader
Migros-Partner Lindenplatz	Lindenplatz 1	4123 Allschwil	061 481 77 50	Atici Mehmet
Migros-Partner Wanderstrasse	Wanderstrasse 121	4054 Basel	061 302 31 35	Özer Selver und Tasocak Cader
Migros-Partner Zollweiden	Baselstrasse 71	4142 Münchenstein	061 416 82 82	GAW*/Schulz Marco
Migros-Partner Zürcherstrasse	Zürcherstrasse 160	4052 Basel	061 311 53 00	GAW*/Schulz Marco

* Gesellschaft für Arbeiten und Wohnen

Klubschule Migros				Leitung
Gundelitor Basel	Jurastrasse 4	4053 Basel	058 575 87 00	Engel Daniel
Fitnesspark Heuwaage	Steinentorberg 8	4051 Basel	058 575 81 50	Gerber Daniel

Migros Ticketvorverkauf				
MMM Claramarkt, Infoschalter	Untere Rebgasse 11	4058 Basel	058 575 85 00	Schraner Doris
M Parc Dreispitz Kundendienst	Münchensteinerstrasse 200	4053 Basel	058 575 72 46	Schwick Richard
MMM Paradies, Kundendienst	Spitzwaldstrasse 215	4123 Allschwil	058 575 70 03	Schweitzer Peggy
MM Schönthal, Kundendienst	Ergolzstrasse 2	4414 Füllinsdorf	058 575 88 53	Meyer Regula

Migros Deutschland

				Filialleitung
Migros Markt Lörrach	Am Alten Markt 4	D-79539 Lörrach	0049 7621 426 00 0	Lanz Pascal
Migros Markt Freiburg	Kaiser-Joseph-Strasse 165	D-79098 Freiburg i. Br.	0049 7612 928 30	Schrumpf Jens
Migros Markt Reutlingen	Wilhelmstrasse 40	D-72764 Reutlingen	0049 7121 143 35 00	Weiwadel Jürgen
Migros Markt Ludwigshafen	Im Zollhof 4	D-67061 Ludwigshafen	0049 6215 393 58 31	Stefan Stahl
Migros Markt Ludwigsburg	Heinkelstrasse 1	D-71634 Ludwigsburg	0049 7141 150 80 00	Weiwadel Jürgen

Alle Angaben zu den Filialen werden laufend aktualisiert und sind abrufbar unter www.migrosbasel.ch

Zum Herausnehmen



VERWALTUNG MIGROS BASEL

Präsident
Grüninger Rudolf, Dr.

Vizepräsident
Wechsler Martin, Dr.*

Mitglieder
Hartmann Werner
Moser Heinrich, Dr.*
Nothofer Karl-Heinz, Mitarbeitervertreter
Ritter Thérèse
Speiser Béatrice, Dr.
* Mitglied Audit-Ausschuss

VERWALTUNG MGB

Krättli Werner, Geschäftsleiter

GESCHÄFTSLEITUNG

Geschäftsleiter, Koordination
Krättli Werner

Departement Finanzen / Administration / Informatik, Stv. des Geschäftsleiters
Meier Urs

Departement Supermärkte / Verbrauchermärkte
Koller Kurt

Departement Fachmärkte / Gastronomie
Lori René

Bau / Expansion / Logistik
Röthlisberger Peter

Personal / Ausbildung
Müller Daniel

Klubschule / Freizeitanlage
Engel Daniel

Unternehmenskommunikation / Kulturprozent
Wullschleger Dieter F.

REVISIONSSTELLE

Mitreva Treuhand und Revision AG, Zürich

DER GENOSSENSCHAFTSRAT

Amtsperiode 2008–2012 (bis 30.6.2012)

Mutschler Ernst, Präsident**
Feiner Peter, Vizepräsident**

Mitglieder Wahlkreis 1 (Kanton Basel-Stadt)
Aeschlimann Monika, Basel
Bangerter Dieter, Basel**
Brenner Andreas, Basel
Canali Theres, Basel
Feiner Peter, Basel**
Frey Denise, Bettingen
Gasparini Gaby, Riehen
Gerig Lucas, Basel**
Graf Christiane, Basel
Haller Christophe, Basel
Heuss Robert, Basel***
Honold Felix, Basel
Jäger Claudia, Basel
Linder Karl, Basel
Mutschler Ernst, Basel**
Stalder Nicole, Basel

Wahlkreis 2 (Kanton Basel-Landschaft)
Bächtold Christa, Maisprach
Böhi Dieter, Dr., Liestal
Buser Monica, Tenniken***
Chatelain Marie-Theres, Allschwil
Graf Regina, Aesch
Hayoz Martina, Pratteln**
Jeker Monika, Reinach
Kalt Lydia, Allschwil
Karrer Beatrice, Laufen
Limbeck Lothar, Pratteln
Meier Ursula, Thürnen***
Mohler Michel, Therwil
Münch Mariella, Liestal
Recher Regula, Therwil***
Ruf Bruno, Allschwil
Scherrer Patricia, Binningen
Schibli Astrid, Muttenz
Sennhauser Esther, Liestal
Simon Esther, Allschwil
Steinger Pia, Liestal
Taupp Jutta, Münchenstein
Thalmann Beate, Füllinsdorf
Villinger Virginie, Therwil
Wyss Ruth, Laufen

Wahlkreis 3 (übrige Gebiete)
Baumann Jolanda, Rodersdorf
Frund Pierre, Delémont***
Fuchs Beatrice, F-Muespach***
Haunschild Winfried, D-Lörrach**
Hunziker Jolanda, Büsserach
Jakobi Herta, D-Kandern
Käppeli Maya, Movelier**
Klein Herta, D-Rümmingen
Klemm Brigitte, D-Lörrach
Kramer Heidi, Soyhières
Krebs Jacqueline, Delémont
Marti Marlise, Breitenbach
Meier Hansruedi, Breitenbach
Milani Dominique, Courrendlin
Saner Irène, Büsserach
Sarbach Suzanne, F-Hagenthal-le-Bas***
Widmer Sonja, Courfaivre

** Mitglied des Büros
*** Mitglied der Kommission für soziale und kulturelle Aktionen

Delegierte in den MGB
Bangerter Dieter
Böhi Dieter, Dr.
Buser Monica
Gerig Lucas
Jeker Monika
Limbeck Lothar
Linder Karl
Mutschler Ernst
Sarbach Suzanne



MIGROS

Genossenschaft Migros Basel
Unternehmenskommunikation
Ruchfeldstrasse 15, Münchenstein
Postfach 3643
CH-4002 Basel

Tel. +41 (0)58 575 56 65
Fax +41 (0)58 575 56 68
Mail medien@migrosbasel.ch
www.migrosbasel.ch